



Fondskomentare

FRANKLIN TEMPLETON INVESTMENTS

Franklin Mutual European Fund

Kommentar April 2003

Der Mutual European Sicav Fund gewann im April 8,1%, gegenüber 13,7% für den Morgan Stanley Capital International (MSCI) All Country European Index. Der Fonds fiel in seiner Vergleichsgruppe zurück, die laut Micropal im April durchschnittlich 11,6% gewann. Bei längeren Zeiträumen nimmt der Fonds in seiner Kategorie seit seiner Auflegung am 31. März 2000 einen der vorderen Plätze ein. Seit Auflegung erzielte der Fonds einen Gewinn von 5,9% gegenüber einem durchschnittlichen Verlust von 41,8% für die Vergleichsgruppe laut Micropal. Wir sind stolz darauf, das Kapital unserer Anteilhaber in einem so unglaublich schwierigen Marktumfeld sehr gut erhalten zu haben. Dies belegt unsere langjährige Ausrichtung auf stark unterbewertete Wertpapiere und unseren konservativen Management-Stil. Bei einer Markterholung dürfte der Fonds davon profitieren, wenn auch in geringerem Ausmaß. Dies wäre die typische Performance für einen Fonds mit einem Deep-Value Investmentstil. Der Franklin Mutual European Fund stellt für konservative Anleger eine ausgezeichnete Wahl dar.

Im April begann bzw. erweiterte der Fonds Positionen mit ACS, Vinci, Cadbury Schweppes, Tornet und CSM. Der Fonds verringerte oder liquidierte Positionen mit Fortum, Acciona, Volker Wessels Stevin (Übernahme-

angebot), RAS und DnB. Gjensidige NOR, Suez, Vinci, DnB und Orkla leisteten im Monatsverlauf die größten positiven Beiträge.

Zum Monatsende betrug der Barbestand etwa 34% des Fondsvermögens. Dies stellt gegenüber dem 31. März 2003 einen Zuwachs dar, der auf einem Netto-Mittelzufluss beruht.

Kurzfristig werden die Märkte häufig von der Stimmung geprägt, die sich von einem Tag zum anderen und von einem Monat zum anderen dramatisch verändern kann. Längerfristig berücksichtigen die Märkte viel stärker die grundlegenden Fundamentaldaten der Unternehmen. Wir suchen weiter nach hochqualitativen Unternehmen in allen Branchen, in denen die Aktien mit sehr großen Abschlägen auf ihren Substanzwert gehandelt werden.

Wir bedanken uns für Ihre bisherige Unterstützung und stehen Ihnen auch in Zukunft gerne für Investments zur Verfügung.

19. Mai 2003
Matt Haynes, New Jersey